



Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Bericht vom 1. September 1913.

Inhalt: Vorgänge an der Anstalt: Verleihung des Bergrattitels an Dr. Fr. Kerner v. Marilaun. — Eingesendete Mitteilungen: A. Winkler: Versuch einer tektonischen Analyse des mittelsteirischen Tertiärgebietes und dessen Beziehungen zu den benachbarten Neogenbecken. — Fr. Katzer: Die geologische Kenntnis der Umgebung von Foča in Bosnien. — W. Teppner: Südsteirische *Trionyx*-Reste im Kärntner Landesmuseum in Klagenfurt. — E. Nowak: Vorläufige Mitteilung über die Ergebnisse tektonischer Studien im tieferen mittelböhmischem Silur. — Literaturnotizen: Heritsch.

NB. Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Mitteilungen verantwortlich.

Vorgänge an der Anstalt.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät hat mit Allerhöchster Entschliebung vom 21. August d. J. dem Geologen der k. k. geologischen Reichsanstalt Dr. Friedrich Ritter Kerner von Marilaun den Titel eines Bergrates verliehen.

Eingesendete Mitteilungen.

Artur Winkler. Versuch einer tektonischen Analyse des mittelsteirischen Tertiärgebiets und dessen Beziehungen zu den benachbarten Neogenbecken. Vorläufige Mitteilung.

Tektonische und vulkanologische Untersuchungen im Eruptivgebiete von Gleichenberg (Oststeiermark)¹⁾ haben die Anregung geboten, die Erscheinungen der jungtertiären Tektonik auf weitere Erstreckung zu verfolgen. Die Ergebnisse dieser Studien werden in größeren Arbeiten publiziert werden. Da die Veröffentlichung letzterer noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, sollen in der vorliegenden Mitteilung in Kürze einige Resultate zusammengefaßt werden. Vieles, was hier vorgebracht wird, bedarf naturgemäß einer viel eingehenderen Begründung, als es an dieser Stelle geschehen kann.

¹⁾ A. Winkler, Das Eruptivgebiet von Gleichenberg. Jahrb. d. k. k. geol. R.-A. 1913, LXIII. Bd., Heft 3.